



begegnung

Katholische Kirchengemeinde

St. Mariä Heimsuchung

Nochen Gimborn Marienheide

03/2019

Ausgabe 202



**Unsere Themen:
20 Jahre
Hubertuskapelle
Abschied**

Erntedank – Gott sei Dank!



Erntedank bedeutet Dank zu sagen für die vielen und reichen Früchte unserer Zeit und unseres Lebens. Dabei denken wir zunächst an die Gaben der Natur. Sie erinnern uns immer daran, dass wir das, was wir zum Leben brauchen, Gott verdanken.

Wenn wir Erntedank feiern, dann danken wir Gott zunächst für die guten Dinge, die er auch für uns und unsere Mitmenschen in diesem Jahr hat wachsen lassen: für Getreide und Obst, für Salat und Gemüse. Zum Erntedankfest gehört aber auch der Dank für die vielen anderen guten Gaben, die letztendlich alle von Gott kommen.

Es gehört dazu der Dank für die Wohnung und die Kleidung; der Dank für genießbares Wasser und für die vielen anderen Getränke. Es gehört dazu auch der Dank für die Maschinen und alle technischen Geräte, die uns das Leben erleichtern; der Dank für die Arzneimittel, die uns bei Krankheiten helfen; der Dank für den Arbeitsplatz und für viele andere Dinge, die wir oft so lange als selbstverständlich nehmen, bis uns eines Tages etwas davon fehlt.

Es gibt aber andere Früchte Gottes: Die Frucht, die wir bringen, wenn wir in Jesus Christus verwurzelt bleiben. Es ist die Hingabe an Gott und die Menschen im Geiste Jesu, die reiche Frucht trägt. Die Früchte des Heiligen Geistes. Der Apostel Paulus stellt sie den Werken des Fleisches gegenüber und sagt: Die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut. Wer diese Früchte in sein Leben bringen will, muss ähnlich dafür arbeiten, wie der Winzer im Weinstock in seinem Weinberg. Von meinen Früchten, sagt Gott, könnt ihr leben.

Das Erntedankfest ist wieder eine gute Gelegenheit, dass wir uns wieder vor Augen führen, wie viel Gutes wir von Gott haben, und dass wir ihm für all das danken sollten. Unser Dank gilt aber auch all jenen, die mithelfen, dass wir nicht zu hungern brauchen und gut leben können.

Das Erntedankfest lädt uns ein, auch über den Tellerrand unserer Gemeinschaft - hinaus in die weite Welt zu schauen - und uns in Solidarität mit den Menschen der ganzen Welt zu üben. Die christliche Botschaft fordert uns immer wieder auf, Stellung zu beziehen und Solidarität zu zeigen. Dabei orientiert sich unser Handeln an den Worten und dem Handeln Jesu. Jesus selbst hat sich für seine Mitmenschen eingesetzt - wie steht es da mit uns?

Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

P. Anand SMM

Ihr Seelsorgerteam

Pfarrer Pater Joseph Rayappa smm.
Pater Manickam Rayappan smm.
Pater Anand Valle smm.

Begegnungen

Dieses kleine, exakt gefaltete Bötchen, habe ich in der Kirche gefunden. Es wurde aus einem Liedzettel, der in der Kirche auslag, gefaltet. Mit einem Schmunzeln dachte ich: ob es jemandem langweilig war? Oder aber kannte er dieses Lied auswendig und hat deshalb aus dem Liedzettel ein Schiffchen gefaltet? Vielleicht wurde auch so ein Kind während des Gottesdienstes beschäftigt. Es ist müßig darüber nachzudenken.



Mir ging dieses kleine Boot nicht aus dem Kopf und meine Gedanken hierzu schweiften in Richtung Ferien, Sonne, Sommer, Meer, Urlaub und Sommerferien. Das ist die Jahreszeit, in der die meisten Familien endlich Zeit füreinander haben und sich in diesen Wochen mehr miteinander beschäftigen. Man macht gemeinsame Ausflüge, fährt in den lang ersehnten Urlaub, trifft Freunde und nette Bekannte zu ausgiebigen Gesprächen.

Nette Begegnungen sind doch immer wieder eine Bereicherung in unserem Leben. So wie wir dieses Thema auch in der Oktav leben konnten,

„einander begegnen so wie Maria und Elisabeth“.

Viele Menschen pilgerten in dieser Zeit zu uns in die Kirchengemeinde, um miteinander zu beten und zu singen, aber auch um einander zu begegnen. Nach dem Besuch in der Montfortkirche und Beten zur Gottesmutter traf man sich bei selbst gebackenem leckerem Kuchen, Kaffee und frischem Obst im Pfarrheim zu guten Unterhaltungen und lockeren Gesprächen.

Viel zu selbstverständlich begegnen wir den Menschen um uns herum. Ist es nicht wichtig die Person uns gegenüber wirklich wahrzunehmen? Immer mal wieder hat man nette, überraschende Begegnungen im Alltag. Oder aber man macht sich auf den Weg um liebe Menschen zu treffen. Vielleicht weil man sie vermisst oder schon länger nicht mehr gesehen hat. Diese geplanten Begegnungen kann man dann als positiven Einfluss mit schöner Erinnerung in den Alltag mitnehmen.

So habe ich in der letzten Zeit zufällige, unverhoffte, aber auch geplante Begegnungen mit angenehmen, mir vertrauten, Menschen gehabt. Gute Gespräche, eine Umarmung und gemeinsames Austauschen von Erinnerungen haben bei mir persönlich eine sehr positive Stimmung und innere Freude hinterlassen.

Ich wünsche allen Menschen immer wieder bereichernde Begegnungen und offene Augen für wesentliche Dinge, - auch wenn es nur ein kleines, gefaltetes Schiffchen ist.

Gabi Steinbach

Impressum

Redaktion

Herausgeber

Beiträge zur begegnung

Zuständig für Verteilung

Redaktionsschluss

Ausschuss für Öffentlichkeit

Gabi Steinbach, Tel.: 02264/1247, steinbachgabi@yahoo.de

Pfarrgemeinderat

Gabi Steinbach

Rainer Vogt, Tel.: 02264/1388

begegnung.mheide@gmail.com

Susanne Ueberberg, Tel.: 02264/1315

Ausgabe 04/2019: 25.10.2019- Alle Angaben ohne Gewähr

Heute hier, morgen dort ...

*" heute hier, morgen dort
Schon zieht Pater Anand fort."*



Pater Anand Valle smm hat unsere Pfarrgemeinde verlassen. Am 31.08.2019 war seine Abschlussmesse in der Montfortkirche. In den zwei Jahren seiner Tätigkeit war er unermüdlich, fleißig, immer gut und fröhlich gelaunt und hat viele, viele Gemeindemitglieder durch seine Bescheidenheit, seinen Ernst in der Verkündigung und seiner geradezu ansteckenden Frömmigkeit begeistert.

Wir danken ihm von Herzen, werden ihn in bester Erinnerung behalten - müssen ihn ziehen lassen. Denn

als Kaplan ist Pater Anand gekommen und als Pfarrer verlässt er uns. Wir gratulieren zu dieser neuen Aufgabe, ein Schritt zu wesentlich größerer Verantwortung, ein Schritt zu einer gewissen Selbstverwirklichung. Möge dies mit Gottes Hilfe eine erfüllende WIRKLICHKEIT werden. Möge er eine intakte Pfarrgemeinde antreffen mit bestem Zusammenhalt.

Als Pfarrverweser wird er in Bonn eingesetzt, hat drei Kirchen zu versorgen, dies wird bestimmt eine spannende Aufgabe. Wenn auch so mancher Abend der Einsamkeit entsteht, so sei ihm gewiss, dass wir für ihn beten, immer offene Türen haben und uns auf seinen Besuch und Erzählungen freuen werden.

Der **PGR** und das **Team der "Begegnung"** dankt ganz besonders für seine Mitarbeit und wir alle wünschen viel Erfolg, Glück und vor allem Gottes reichsten Segen!

A.v. Fürstenberg



Der Eine Welt Laden feiert Geburtstag!

Vor **25 Jahren** wurde der **"Eine Welt Laden e. V."** in der Katholischen Kirchengemeinde gegründet.

Das möchten wir in Verbindung mit unserem Adventsbasar feiern.

Daher bitte schon den Termin im Kalender eintragen.

30. November und 1. Dezember im Borromäushaus



Öffnungszeiten Eine Welt Laden

sonntags: 09:30 Uhr - 12:00 Uhr im Borromäushaus
Verkauf von fair gehandelten Produkten
In dieser Zeit ist jeder eingeladen fair gehandelten Kaffee zu probieren

*Im nächsten Jahr ist die **Firmung** in unserer Kirchengemeinde am **6.3.2020***

*Alle Jugendlichen sind herzlich dazu eingeladen,
Anmeldeschluss dazu ist der 15.10.2019
Der **Eröffnungsgottesdienst** der Firmlinge ist am
Samstag, den 02.11. um 18:00 Uhr.*

Martinszüge:

Mittwoch, 06.11.2019, 17:00 Uhr,
St. Martin der Kindergärten
„Arche“ und „Regenbogen“ in der
Montfortkirche

Donnerstag, 07.11.2019, 17.00 Uhr,
St. Martin der Grundschulen in der
Montfortkirche



Sonntag, 10.11.2019, 17.30 Uhr, St. Martin in Gimborn

Dienstag, 12.11.2019, 17.15 Uhr, St. Martin in Kotthausen



Unsere Patres bieten die Möglichkeit der Krankenkommunion zu Hause an. Bitte melden Sie alte und kranke Personen in Ihren Familien und Nachbarschaft, die die HL. Kommunion empfangen möchten bei den Priestern oder im Pfarrbüro!

*Bild: Factum/ADPln:
Pfarrbriefservice.de*

Bitte:

Liebe Eltern unserer zukünftigen Schulkinder,

melden Sie bitte Ihr Kind in den katholischen Zweig der Grundschule an. Es geht um fundierte religiöse Erziehung, Gebet und Schulgottesdienste. Es wäre ein Jammer, wenn dieser so wichtige Zweig im Wallfahrtsort Marienheide geschlossen werden müßte, welches bei zu geringen Anmeldungen passieren wird.

Für den PGR: A.v.Fürstenberg

Hinweis:

Personen, die **keine** Bekanntgabe ihres Geburtstages, Trauungen & Ehejubilaren in der wöchentlich erscheinenden Mitteilung wünschen, melden sich bitte im Pfarrbüro!!!



*Jeden Montag & Freitag im Oktober feiern wir eine
Rosenkranzandacht
um 19:00 Uhr in der Montfortkirche*

Öffnungszeiten des Pfarrbüro

<i>Montag</i>	09.00 Uhr bis 12:00 Uhr
<i>Dienstag</i>	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<i>Mittwoch</i>	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
<i>Donnerstag</i>	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<i>Freitag</i>	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anliegen nur zu den oben genannten Öffnungszeiten entgegennehmen können.

Telefonisch ist das Pfarrbüro **(02264/200900)** nur noch innerhalb der Öffnungszeiten erreichbar.

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte die Telefon Nr. **0157-583 94724** an

So erreichen Sie unser Seelsorgerteam:

Pfarrer Pater Joseph Rayappa smm.
Pater Manickam Rayappan smm.

Tel.: 02264/200 90 55
Tel.: 02264/200 90 15

Öffnungszeiten der Caritas Kleiderkammer Marienheide:

<i>Dienstags:</i>	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Nur Anlieferung
<i>Mittwochs:</i>	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr	Nur Anlieferung
<i>Donnerstags:</i>	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Verkauf und Anlieferung



Wir benötigen laufend Gebrauchtkleidung u. Textilien aller Art sowie saubere u. gut erhaltene Schuhe.

Sie finden uns in den Kellerräumen des kath. Pfarrheims am Klosterparkplatz. Der Eingang befindet sich hinter dem Gebäude. Bitte benutzen Sie den Fußweg zwischen Terrasse und Parkanlage auf der rechten Seite vom Hauptgebäude. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken für Ihre Hilfe.

Öffnungszeiten der Borromäusbücherei:

<i>Sonntags:</i>	09:30 Uhr bis 12:00 Uhr
<i>Dienstags:</i>	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
<i>Mittwochs:</i>	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
<i>Donnerstags:</i>	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

köb bv.

Telefonnummer während der Öffnungszeiten: 02264/2000770

Die Mitarbeiter der Bücherei freuen sich auf Ihren Besuch!

Machen ist wie wollen, nur krasser!



Bild: Factum/ADP
In: Pfarrbriefservice

Mach` einfach mit beim SKJ!
(Sozialdienst katholischer Jugend)

Seit einigen Jahren treffen sich an einem Samstag im Monat Jugendliche des SKJ im katholischen Seniorenzentrum St. Mariä Heimsuchung in Marienheide um dort ältere Menschen zu besuchen. Eine Mitarbeiterin des SKFM Oberberg e.V. ist immer dabei.

Wir basteln Teelichter oder Wimpelketten, färben gemeinsam Ostereier, feiern die Eröffnung der Karnevalssession oder backen Weckmänner. Oft geht es aber weniger darum, was gemacht wird, sondern vielmehr darum, Zeit zu schenken, sich zu unterhalten und sich kennen zu lernen.

Die Bewohner-Innen des Hauses freuen sich jedes Mal sehr über den Besuch durch junge Menschen, die noch einmal ganz andere Themen mitbringen. Umgekehrt ist es für die Jugendlichen häufig ein ganz unerwartetes Erlebnis, als Besucher mit so viel Freude und Wertschätzung aufgenommen zu werden.

Lara: „Beim ersten Besuch war ich nervös, weil ich die Leute dort nicht kannte. Die anderen Jugendlichen haben mir aber ein bisschen geholfen und ich habe dann mit einer älteren Frau ein Teelicht gebastelt. Das hat super geklappt. Danach habe ich mich total gefreut, weil ich nicht gedacht habe, dass ich das so gut kann. Die Leute waren sehr nett und haben sich über uns gefreut. Das macht richtig Spaß und ich fühle mich gut.“

Die SKJ Gruppen gehören zum SKFM Oberberg e.V. (Sozialdienst katholischer Frauen und Männer) Hier engagieren sich Ehrenamtliche nach dem Motto „Einer für Einen“ für Menschen am Rand der Gesellschaft.

Neben ca. 20 Ortsgruppen für Erwachsene gibt es auch Jugendgruppen in Marienheide und Derschlag, sowie ein Sozialpraktikum an Schulen in Gummersbach und Waldbröl.

Wir suchen immer Jugendliche, die mitmachen!!

Wann: 5.10.2019

10:30-11:30 Uhr

**Wo: kath. Seniorenheim
Marienheide**

sprich mich an:

Andrea Kuhl

02261/60023, 0151/27153762

Andrea.Kuhl@skfm-oberberg.de

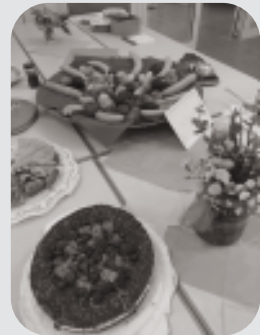
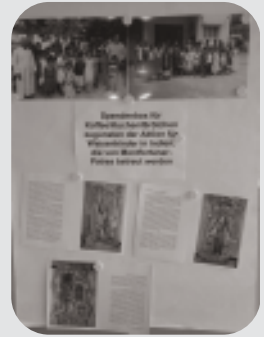
www.skfm-oberberg.de

Wallfahrtsoktav 2019

Auch in diesem Jahr war die Spendenbereitschaft an Kuchen und Schnittchen für die Pilger groß.

Das reichhaltige Angebot fasziniert die Pilger immer wieder. Liebevoll belegte Brötchen, Kuchen und mittendrin der farbenfroh, gefüllte Obstkorb (gespendet von Familie Rauin). Ihren Dank drücken die Pilger in Spenden aus, womit vielen Kindern in Indien geholfen werden kann. Allen Helferinnen und Kuchenspendern möchte ich auf diesem Weg ein großes Dankeschön sagen. Es war mit euch ein harmonisches Arbeiten und ich freue mich, daß die Liste der Helferinnen immer länger wird.

Rita Schlütter



10 Termine

So.	15.09.	11:30 Uhr	Maternusprozession
Do.	19.09.	17:15 Uhr	FG Nochen: Kochen bei der Gasgesellschaft
Do.	26.09.	18:00 Uhr	Treffen der Caritashelfer/innen im Pfarrheim
Do.	10.10.	19:00 Uhr	FG Nochen: Vortrag: „Erntedank“, Kirche Nochen
Fr.	18.10.	17:30 Uhr	Kolping, Vortrag im Pfarrheim Adelshäuser aus der Geschichte von Marienheide Referent: Wolfgang Gaudich
Sa.	19.10.	16:00 Uhr	Patrozinium in Nochen
So.	27.10.	09:15 Uhr	Kolping, Weltgebetstag d. Intern. Kolpingwerkes, Hl. Messe in St. Elisabeth/ Derschlag
So.	03.11.	11:30 Uhr	Hubertusfest im Winkel mit Tiersegnung, anschl. Frühschoppen zum 20 jähr. Jubiläum
Di.	05.11.	17:30 Uhr	Kolping, Hl. Messe, Montfortkirche, anschl. Bezirksversammlung im Borromäushaus
Mi.	13.11.	17:00 Uhr	Kolping, "Die schönsten Aussichtsplätze", Referent Ulrich Dörschel
Do.	14.11.	19:00 Uhr	FG Nochen, Vortrag: Pilgern"man ist dann mal weg", Kirche Nochen
Sa.	16.11.	16:00 Uhr	Konzert des Kirchenchores Marienheide
Sa.	16.11.	18:00 Uhr	Cäcilienmesse, anschl. Cäcilienfest Kirchenchor Marienheide
Sa.	23.11.	16:30 Uhr	Mitgliederversammlung Hubertuskapelle, im Borromäushaus
So.	24.11.	10:00 Uhr	Cäcilienmesse Kirchenchor Gimborn
Sa.	30.11.	10-18:00 Uhr	Adventsbasar Eine-Welt-Laden, Borromäushaus
So.	01.12.	09-17:00 Uhr	Adventsbasar Eine-Welt-Laden, Borromäushaus

Ökumenische Hospizgruppe	marienheide@igsl-hospiz.de Di.- Do. 9:30 - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung Hauptstr. 48, 51709 Marienheide, Tel. 02264/286223
KaJuMa- kids	1. Montag/Monat von 16:00-18:00 Uhr im Pfarrheim
kfd	1. Mittwoch/Monat, nach der Frauenmesse, Frühstück/Treffen im Borromäushaus
Kirchenchor Gimborn	jeden Donnerstag, 20:00 Uhr
Kirchenchor M'heide	jeden Dienstag, 20:00 Uhr im Pfarrheim
Arche Chor	alle 2 Wochen, 20:00 Uhr in der KiTa Arche
SKJ	1 mal im Monat samstags 10:30 - 11:30 Uhr Gruppentreffen zum Spielen im Seniorenheim
Kotthausen	3. Donnerstag/Monat, 15:00 Uhr "Kotthausener Treff" Gruppenheim
Anbetung	jeden 1. Freitag/Monat, 19:45 Uhr - 20:45 Uhr in der Montfortkirche
Rastplatz- esperanza	jeden Dienstag 10:00 - 12:30 Uhr im Netzwerk Heilteich
Beichtgelegenheit	jeden Samstag, Montfortkirche, 16:00-17:00 Uhr



Das Sakrament der Taufe empfangen:

- 21.07. Arne Marc
Schloßmacher
- 21.07. Hannah, Noah &
Pauline Berster
- 04.08. Aurelia Angrisani
- 18.08. Max & Elise Gottschlich
- 28.08. Matteo Peter Stötzel
- 01.09. Klara Wette



Den Bund fürs Leben schlossen:

- 29.06. Benedikt Friedrich &
Pia Portz
- 20.07. Christopher Judt &
Lisa Kläs
- 26.07. Michael Reed &
Monika Pilat
- 17.08. Roman Dillman &
Raphaella Rommel
- 31.08. Dominic Braun &
Jenny Odenthal

Goldhochzeit

- 30.06. Siegfried & Monika
Müller
- 14.07. Rainer & Marie-Luise
Heuser
- 04.08. Matthias & Adele &
Tennagels

Diamantene Hochzeit

- 31.08. Günther & Christa
Ginczek



Im Herrn verstorben:

- 13.06. Lieselotte
Heimann 84J.
- 23.06. Gerd Ansorge 82 J.
- 07.07. Ursula Böcker 81 J.
- 09.07. Ursula Schmitz 88 J.
- 15.07. Martha
Theunissen 97 J.
- 20.07. Heinz Bernd
Funke 79 J.
- 20.07. Gottfried Lülsdorf 83 J.
- 26.07. Albert Fritz Pflug 92 J.
- 26.07. Maria Luise
Kreuzer 92 J.
- 03.08. Anton Witt 80 J.
- 14.08. Ingelore Kauntz 64 J.
- 21.08. Friedrich Wanja 84 J.
- 22.08. Hans Welter 75 J.
- 25.08. Hildegard Schmitz 76 J.
- 26.08. Petra Gisela
Clyncke 57 J.

Dänemark 2019

Als wir nach einer langen Fahrt endlich in Dänemark angekommen waren, haben wir alle zusammen schnell den Bus und den Anhänger ausgeladen, während die Küchenmuttis uns schon eines von vielen leckeren Essen zubereiteten.

Unser Haus stand mitten in den Dünen und war gar nicht weit vom Meer entfernt.

Wir waren oft am Strand und sind auch viel im Meer schwimmen gewesen. Bei unserer Strandolympiade gab es viele lustige Disziplinen, zum Beispiel Crossgolf, eine Wäscheklammer-Nudel-Challenge oder das „durchlöchernte Wasserrohr“.

An einem Tag waren wir auch im Legoland, was wir alle sehr cool fanden.

Wir hatten gemeinsam viel Spaß bei der Fotorallye, beim Kinoabend und beim Basteln. Das Wetter war meistens gut, das Essen großartig und die Betreuer echt klasse.

Es war eine tolle Freizeit!

Hendrik von Egen



Liebe Gemeinde,

mit dieser Übersicht wollen wir die Gruppierungen, welche sich in unserer Gemeinde um **Jugendarbeit** kümmern, kurz vorstellen und die Ansprechpartner/innen bekannt geben:

KaJuMa

Vorsitzende: Anna Lena Müller	<i>anna379@freenet.de</i>	02264/8993045
Schriftwart: Volker Toelstede	<i>mt.v.toelstede@posteo.de</i>	0151/41212247
Kassenführer: Sebastian Vogt	<i>Vogt-Sebastian@web.de</i>	0170/5232385

KaJuMa-Kids

Ansprechpartnerin: Marie-Theres Toelstede	<i>mt.v.toelstede@posteo.de</i> 0157-55843680
---	--

Zu den KaJuMa-Kids –Treffen sind alle Kinder im Alter von 9-12 Jahren herzlich eingeladen. Wir treffen uns immer am 1.Montag im Monat von 17.00 – 18.30 Uhr im Pfarrheim (Klosterstraße-Marienheide). Wir spielen, singen, basteln und greifen jahreszeitlich passende Themen auf. Jeder, der Interesse hat, kann einfach dazukommen.

Zu unserem Team gehören: Elisabeth Lehrmann, Birgit Schnepfer, Maria Sülz, Kathrin Rother und Marie-Theres Toelstede.

KaJuMa-Toms

Ansprechpartner: Jessica Wette	<i>jessica.wette@gmx.de</i>	015736143890
--------------------------------	-----------------------------	--------------

Zu den Toms –Treffen sind alle Jugendlichen herzlich eingeladen, die mindestens die 6.Klasse besuchen.

Wir treffen uns jeden zweiten Dienstagabend von 18.00 – 20.30 Uhr im Pfarrheim (Klosterstraße-Marienheide). Wir spielen, kochen, quatschen, lachen und vieles mehr. Wenn du Lust hast, komm doch mal vorbei. Wir freuen uns!

Zu unserem Team gehören: Lucas Witt, Anna Lehrmann, Clara Toelstede (pausiert für ein Jahr), Lucas Schnepfer, Jacob Hardt und Jessica Wette

KaJuMa-Chor

Chorleitung:	Elmar Kaube	<i>Elmar.Kaube@t-online.de</i>	0173/2502144
--------------	-------------	--------------------------------	--------------

Du hast Lust auf Musik, Gesang, tolle Gemeinschaft und Mitgestaltung der Jugendmessen? Dann bist Du im KaJuMa-Chor genau richtig! Wir suchen keine perfekten Sängerinnen und Sänger, sondern Jugendliche, die Freude am Singen haben oder uns vielleicht mit einem Instrument unterstützen möchten. Das erste Treffen nach den Sommerferien ist am Sonntag, den 22. September 2019 von 18.00-19.00 Uhr im Pfarrheim. Wir proben in der Regel ein bis zweimal im Monat.

Schau doch einfach am 22. September mal rein.

Ich freue mich auf Dich!

Wenn ihr Fragen habt, meldet euch bei einer der o.g. Personen. :)

Katholische Jugend Marienheide KaJuMa

Kontakt: Anna Lena Müller – Tel.: 02264/8993045 – E-Mail: anna379@freenet.de

Spendenkonto:

Förderverein der Katholischen Jugend Marienheide „KaJuMa“ e.V.

Volksbank Marienheide, IBAN: **DE18447615344502351300** BIC: **GENODEM1NRD**

Spende an das Kinderheim in Bangalore



Liebe Gemeinde

während meines Urlaubs in Indien, habe ich das Waisenkinderheim Anugraha in Bangalore besucht, das von unseren Montfortanerpatres betreut wird.

Die Kinder haben sich sehr gefreut, mich wiederzusehen. Ich konnte mich ein paar Stunden mit den Kindern unterhalten und mit ihnen erzählen und spielen.

Sie haben begeistert zugehört, wie unsere Gemeinde für ihre Unterstützung sorgt.

Nach dem Mittagessen bekamen sie die große Überraschung: Der Leiter bekam die großzügige Spende unserer Oktav, die durch Kuchen und Brot/Brötchenspenden von unserer Pfarrei gestiftet und von den Pilgern gekauft wurden.

Der Heimleiter freut sich, mit dieser Spende den Kindern teilweise die Schulgebühren, Uniformen und Bücher finanzieren zu können.

Als Dankeschön haben die Kinder mir ein Marienlied mit sieben Strophen gesungen.

Einen herzlichen Dank noch mal an alle Spender/innen und Helfer/innen unserer Wallfahrtsoktav.

Pater Joseph smm.

20 Jahre St. Hubertus-Kapelle Marienheide-Winkel

In diesem Jahr begehen wir das Fest des 20-jährigen Bestehens der Hubertuskapelle in Winkel. Gefeierte wird am **03.11.2019 um 11:30 Uhr** mit einem Festgottesdienst, anschließend ist Frühschoppen. **Hierzu laden wir herzlich ein.**

Nach mündlicher Tradition stand oberhalb des Winkels ein Wegekreuz. Da immer am 1. Freitag im Mai die Maiandacht gefeiert wurde, entstand der Wunsch wieder einen Bildstock oder gar eine Kapelle zu errichten.

Alois Felbecker stellte in schöner Lage ein Grundstück zur Verfügung. Architekt Reinhard Scheffer plante den Entwurf und erstellte den Bauplan.

Organisator Hermann Schmidt leitete den Aktionskreis „Hubertuskapelle“ (Rentnerband) und sie errichteten diese Kapelle in 5 Monaten.

Klemens Köchling entwarf und malte das Hubertus-Fresko.

Bernhard Reisig gestaltete und stiftete die Schutzmantelmadonna.

Viele haben ehrenamtlich an diesem Gemeinschaftswerk mitgearbeitet und gesorgt.

Die Einweihung war am 31. Oktober 1999.

Die Kapelle ist dem Hl. Hubertus geweiht, dessen Gedenktag der 03. November ist. Dargestellt wird er oft mit einem Hirsch, der zwischen seinem Geweih ein Kreuz trägt. Er wurde um 655 in Toulouse geboren und starb 727 als Bischof von Lüttich. Er ist der Schutzpatron der Natur, der Umwelt und der Jagd. Nach einem verschwenderisch geführten Leben als Graf am Hofe, bekehrte er sich zum Glauben und stellte sich in den Dienst der Menschen.

Im Jahr 2003 gründete sich ein Förderverein, der sich um den Erhalt der Kapelle kümmert. Viele helfende Hände haben dazu beigetragen, dass die Kapelle über diesen Zeitraum in einem gepflegten Zustand ist. So konnte im Frühjahr dieses Jahres die Mauer an der Kapelle erneuert werden. Der Förderverein ist auf Mitglieder und Spenden angewiesen, um die Kapelle dauerhaft erhalten zu können. Die Kapelle ist kein Gotteshaus der Kirchengemeinde, die Kirchengemeinde unterstützt die Kapelle nicht.

Beitrittserklärungen für den Förderverein finden Sie in den Kirchen in unserer Gemeinde.

Wenn Sie für den Erhalt der Kapelle spenden möchten, können Sie Ihren Obolus gerne auf das Konto des Fördervereins:

St. Hubertus-Kapelle Marienheide

IBAN: DE59 4476 1534 1533 0694 00; BIC: GENODEM1NRD

bei der **Volksbank in Südwestfalen eG** überweisen.

Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen ist gerade in der heutigen Zeit ein wichtiges Anliegen. Von daher sind das Gedenken an den Hl. Hubertus und dessen Fürsprache stets aktuell.

Der Vorstand des Fördervereins



Fronleichnam 2019



Altar am Rathaus



Altar an der Feuerwehr



Altar am Pfarrheim

